



GEMEINDEBRIEF

EVANG. PFARRGEMEINDE A. B.
REUTTE IN TIROL

1 / April 2018



**"Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft,
dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler,
dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie
wandeln und nicht müde werden."**

(Jesaja 40,31)

An die Auferstehung glauben und trotzdem Verstorbene beweinen

Können Christen an die Auferstehung glauben und dennoch um ihre Verstorbenen weinen? Oder anders rum, wer an die Auferstehung glaubt, sollte eigentlich nicht um seine Verstorbenen weinen, wissend, dass sie bei Gott geborgen und gut aufgehoben sind. Ja, noch mehr, die Hoffnung darauf, dass wir beim Ruf "der letzten Posaune" mit Christus auferstehen werden. *"Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich..... Es wird gesät ein natürlicher Leib und wird auferstehen ein geistlicher Leib."* (1. Korintherbrief 15).

Wer einen lieben Menschen verloren hat oder in der Seelsorge tätig ist, weiß, dass sich Auferstehungsglaube und Weinen um Verstorbene nicht ausschließen. Maria und Marta konnten sich mit dem Tod ihres Bruders Lazarus nicht abfinden. Sie riefen Jesus um Hilfe. Wir tun alles, das Rote Kreuz, Ärzte, die Feuerwehr, die Bergwacht.....um Menschen zu retten, wenn sie in Not geraten, sei es durch einen Unfall oder durch eine Krankheit. Der Tod bleibt der *"letzte Pfahl im Fleisch"*, auch dann, wenn wir oft äußern, dass wir alle einmal sterben müssen, was ja auch stimmt. Wir beweinen aber nicht nur unsere Angehörigen und Freunde, sondern oft auch Tiere, die Menschen oft jahrelang begleitet haben. Die Matthäuspassion von J. S. Bach beginnt mit dem Chor *"Kommt, ihr Töchter, helft mir klagen."*

Wenn wir Menschen für das Evangelium gewinnen wollen, dann werden wir uns auf sie einlassen, einlassen müssen. *"Freuet euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden."* (Röm. 12,15), wissend, dass alles seine Zeit hat, auch herzerreißendes Weinen, Klagen und Trauern. Unser Auferstehungsglauben verbietet uns nicht um unsere Verstorbenen zu weinen! Getrost dürfen wir aber Gott vertrauen, dass sie es bei ihm gut haben, obwohl wir sie gerne (noch) bei uns hätten.

Die Auferstehungshoffnung will uns der Anziehungskraft der Erde so entreißen, dass wir zwar geerdet bleiben, aber wie mit Flügel der neuen Morgenröte Gottes entgegen fliegen.

Mit euch Lachenden und/oder Weinenden verbunden

Mag. Mathias Stieger, Pfarrer

Wahlen

Liebe Jugendliche, Frauen und Männer unserer Gemeinde,

in unserer Pfarrgemeinde stehen die Neuwahlen der Gemeindevertretung kurz bevor. Der Wahlsonntag für die **direkte Wahl ist am 15. April 2018 im evangelischen Pfarramt Reutte**. Wer per Briefwahl abstimmen will, hat in diesen Tagen die Wahlunterlagen zugesandt bekommen. In der konstituierenden Sitzung werden die GemeindevertreterInnen angelobt und das Presbyterium gewählt. Zum Teil haben sich bisherige GemeindevertreterInnen wieder zur Wahl bereit erklärt. Aber es sind auch einige neue KandidatenInnen bereit für die Wahl anzutreten. Wir freuen uns, dass sich 25 Kandidaten aktiv zur Wahl stellen. Noch mehr werden wir uns freuen, wenn recht viele Gemeindeglieder sich passiv an der Wahl beteiligen und ihre Stimmzettel abgeben werden. Bitte, machen Sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch!!! Es mag eine kleine Wahl sein, aber es ist eine große Errungenschaft unserer Demokratie in freien und geheimen Wahlen zu entscheiden, welche KandidatenInnen in den Gremien vertreten sein sollen. Wahlen sind immer auch eine Frage des Vertrauens. Die Gemeindevertretung wird in den nächsten 6 Jahren die Geschicke und Anliegen unserer Gemeinde beraten und bestimmen. Sprechen Sie den Kandidaten ihr Vertrauen aus, indem Sie zur Wahl gehen und ihr Wahlrecht nutzen.

Brigitte Moritz, Kuratorin

Interessant ist, wie eine Wahl in der Urkirche stattgefunden hat. Aus der Apostelgeschichte des Lukas erfahren wir folgendes:

"Darum, liebe Brüder, wählt aus eurer Mitte sieben Männer aus, die einen guten Ruf haben und vom Geist Gottes und von Weisheit erfüllt sind. Ihnen wollen wir diese Aufgabe übertragen.

Wir selbst werden uns auch weiterhin mit ganzer Kraft dem Gebet und der Verkündigung der Botschaft Gottes widmen.

Alle waren mit dem Vorschlag einverstanden. Sie wählten Stephanus, einen Mann voll lebendigen Glaubens und erfüllt vom Heiligen Geist; außerdem Philippus, Prochorus, Nikanor, Timon, Parmenas und Nikolaus, einen Nichtjuden aus der Stadt Antiochia, der zum Judentum übergetreten war.

Diese sieben brachten sie zu den Aposteln. Die beteten für sie und legten ihnen die Hände auf."(Apostelgeschichte 6)

Inzwischen wählen wir in unserer Kirche selbstverständlich Jugendliche, Frauen und Männer.

An Pfingsten ist Konfirmation



Sie freuen sich mit Pfarrer Mathias Stieger auf ihren großen Tag: Joel Kätzler aus Lähn bei Bichlbach, David Kecht aus Reutte, Florian Lindner aus Vils, Romina Ledermann aus Stanzach, Sophie Friedsam aus Reutte (von links) und Isabella Cocan aus Elbigenalp (leider nicht auf dem Foto).

Pfingstsonntag, der 20. Mai ist ein großer Tag für sechs junge Menschen aus unserer Gemeinde: Isabella Cocan, Sophie Friedsam, Joel Kätzler, David Kecht, Romina Ledermann und Florian Lindner werden im Gottesdienst um 10 Uhr in der evangelischen Kirche zu Reutte von Pfarrer Mathias Stieger eingesegnet.

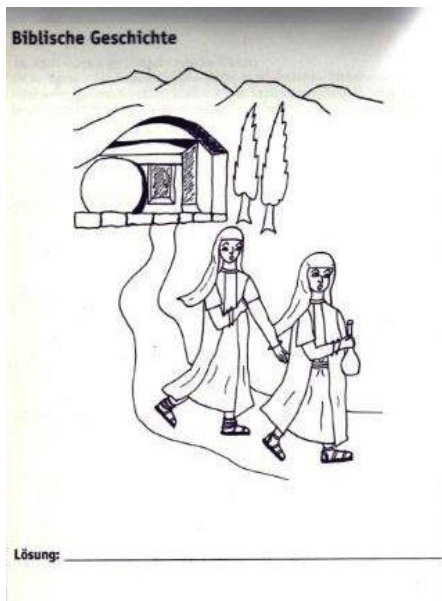
Schon am Abend zuvor gibt es um 18 Uhr das Konfirmandengespräch. Das ist keine solch rigorose Prüfung mehr, wie sie in früherer Zeit die jungen Leute angst und bange machte und ihnen die Vorfreude auf ihr Fest vergällte, sondern ein Spiegelbild des Jahres, das man miteinander verbrachte und in dem man im Glauben wuchs.

Jede(r) präsentiert dabei ein theologisches und ein praktisches Thema. In die erste Rubrik fallen etwa die Zehn Gebote, das Gebet oder das Glaubensbekenntnis, bei der letzteren leben die praktischen Ausflüge zur Lebenswelt der verschiedensten Christenmenschen wieder auf: zur Freiwilligen Feuerwehr, zum Weltladen, zum Roten Kreuz, zum Paulusladen oder auch zum Luther-Jubiläum in Wien.

Ganz wichtig war es aber auch, Gemeinschaft zu spüren – nicht nur beim von Jugendreferent Oliver Binder organisierten Konfi-Tag in Wörgl, an dem 200 Konfirmanden zusammenkamen, sondern auch beim gemeinsamen (Pizza-)Essen während des Unterrichts.

Und das soll natürlich auch beim großen Fest so sein: Wir alle freuen uns über unsere neuen „vollwertigen“ Gemeindeglieder und wünschen ihnen Gottes Segen auf all ihren Wegen!

Jürgen Gerrmann, ein ehemaliger Konfirmand



Ich lebte im Gelobten Land
zu Jesu Christi Zeiten.
Im Bibelbuch werde ich genannt
auf ganz verschiedenen Seiten.
Mein Urahn sah das Licht der Welt
noch ehe es Adam schaute,
ehe er den Garten und das Feld
bewahrte und bebaute.
Nie trug ich eine Uhr am Band,
doch gab ich oft die Zeit bekannt.
Als Christus einst verleugnet ward,
geschah es in meiner Gegenwart.
Ob euch mein Name nun bekannt,
wenn ich euch dies noch sage?
Kein Weber wob mir mein Gewand,
das ohne Naht ich trage.

Lösung: _____

Info-Seite Info-Seite Info-Seite Info-Seite Info-Seite Info-Seite

- 🕒 Der **Literaturkreis** trifft sich nach **Vereinbarung** - Info bei Fr. I. Lohnert (Tel. 05672/62094) und Pfr. M. Stieger.
- 🕒 Der **Krabbelkreis** trifft sich nach **Vereinbarung** - Info bei Fr. C. Vieweger (Tel. 0676/4469982) und Fr. A. Stieger (Tel. 05672/65977).
- 🕒 Der **Kinderkreis** trifft sich am **ersten Freitag** im Monat von **15.00 bis 16.30 Uhr** - Info bei Fr. A. Stieger (Tel. 05672/65977) und Fr. E. Kienast (Tel. 0699/16062602).
- 🕒 Der **Singkreis** trifft sich nach **Vereinbarung** - Info bei Fr. E. Salvisberg Schmid (Tel. 05672/65222).
- 🕒 Jeden **dritten Sonntag** im **Monat**, im Anschluss an den Gottesdienst, laden wir zum **Kirchenkaffee** - verantwortlich ist der/die für den Kollektendienst eingeteilt ist.
- 🕒 Jeden **Sonntag** findet um **10.00 Uhr**, zeitgleich zum Gottesdienst, im Gemeinderaum Kindergottesdienst statt. Mitarbeiterinnen: Fr. A. Stieger, Fr. E. Salvisberg Schmid und Fr. E. Kienast.
- 🕒 Das **ökumenische Taizé-Gebet** findet jeden **letzten Dienstag** im Monat, jeweils um **19.00 Uhr** in den Kirchen des Talkessels statt - Info im Pfarramt.
- 🕒 Die **Lange Nacht der Kirchen** findet am **Freitag**, den **25.05.** statt.
 - 19.00 Uhr** - ökumenische Andacht
 - 20.30 Uhr** - Vernissage einer Ausstellung
- 🕒 Gemeindeabende in **Ehrwald / Biberwier**:
 - Dienstag**, den **10.04.**, **08.05.** und **12.06.** jeweils um **18.30 Uhr** bei Fam. Inderst/Biberwier. Info bei M. Inderst (Tel. 05673/3967) und bei Pfr. M. Stieger.
- 🕒 Gemeindeabende im **Tannheimertal** bei Kuratorin B. Moritz / Nesselwängle:
 - Donnerstag**, den **19.04.**, **17.05.** und **21.06.** um **19.30 Uhr** - Info bei Fr. B. Moritz (Tel. 05675/8214) und bei Pfr. M. Stieger.

Aus unseren Kirchenbüchern

 **Es wurden getraut:**

Alexandra Eckl-Missios und Hannes Martin Pleyer

Gott begleite sie in ihrer Ehe !

 **Es wurden beerdigt:**

Isa Heinen, Pinswang
Henny Siebenhühner, Breitenwang
Matthias Gruber, Garmisch-Partenkirchen
Lisa Kecht, Reutte
Christel Leuprecht, Wängle

Gott bewahre sie in deinem Frieden !

Wir besuchen Sie/euch gerne im Krankenhaus (Fr. Leopoldine Kannenberg, Tel. 0664/9207889; Fr. Annemarie Hein, Tel. 0660/5070701 und Pfr. Stieger, Tel. 05672/62710) und zu Hause (Pfarrer Stieger). Rufen Sie bitte einfach an.

 **Evangelische Pfarrgemeinde A. B.**

Albert-Schweitzer-Str. 4, A-6600 Reutte/Tirol

 Telefon/Telefax: 0 56 72/6 27 10, E-Mail : **pfarrgemeinde@evang-reutte.at**

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfr. Mag. Mathias Stieger: Sprechstunde nach Vereinbarung;

E-Mail: **pfarrer@evang-reutte.at**

 Unsere **Homepage:** <http://www.evang-reutte.at/>

Offenlegung gemäß Mediengesetz

Der Gemeindebrief der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Reutte erscheint 4mal im Jahr. Er dient der Information und der Verbreitung christlicher Nachrichten und wird allen Mitgliedern und Freunden der Pfarrgemeinde zugesandt.

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller

Evang. Pfarramt A. B. Reutte; für den Inhalt verantwortlich: Evangelische Pfarrgemeinde A. B. in A-6600 Reutte/Tirol, Albert-Schweitzer-Str. 4.

Satz und Layout

L. Schmid, Reimmichlstr. 3D, A-6600 Reutte

Zulassungsnummer 15423 J 84 U Verlagspostamt A-6600 Reutte Postgebühr bar bezahlt

GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Sonn- und Feiertag	Reutte			Ehrwald			Tannheim		
		Evang. Kirche			Neue Mittelschule			Kath. Pfarrsaal		
25.03.	Palmsonntag	10.00								
29.03.	Gründonnerstag	19.00	oF	A						
30.03.	Karfreitag	10.00	mG	A						
31.03.	Osternacht	21.00	oF	A						
01.04.	Ostersonntag	10.00			17.00			19.30		
02.04.	Ostermontag	10.00	oF	A						
08.04.	1.So. n. Ostern	10.00								
15.04.	2.So. n. Ostern	10.00	DS		17.00					
22.04.	3.So. n. Ostern	10.00								
29.04.	God's alive	10.00	oF	*						
06.05.	Rogate	10.00		A	17.00			A		
10.05.	Christi Himmelfahrt	10.00	**	A						
13.05.	Exaudi	10.00								
19.05.	Konfirmandengespr.	18.00	oF	***						
20.05.	Konfirmation/Pfingst.	10.00		A	17.00					
21.05.	Pfingstmontag	10.00	oF							
27.05.	Trinitatis	10.00								
03.06.	1.So. n. Trinitatis	10.00		A	17.00			A		
10.06.	2.So. n. Trinitatis	10.00	oF							
17.06.	3.So. n. Trinitatis	10.00			17.00					
24.06.	Johannes der Täufer	10.00								
01.07.	5.So. n. Trinitatis	10.00	FG	A	17.00			A		

- DS** Diakoniesonntag
oF Gottesdienst in offener Form
mG Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung
FG Familiengottesdienst
A Heiliges Abendmahl wird unter der Austeilungsform der Intictio gefeiert
***** Mit Team und Kirchenkaffee
****** Gottesdienst am Riedener See
******* Mit Empfang im Gemeinderaum

Kindergottesdienst findet zeitgleich zum Hauptgottesdienst im Gemeinderaum statt. In den Ferien fällt er aus.